

Inhalt

1.	Einleitung	
	Die unbefragte Feinstruktur von Unterrichtsinhalten	7
2.	Theoretische Ansätze	
	Vorbemerkung	22
2.1.	Joseph J. Schwab: Erziehung und die Struktur des Wissens Probleme, Themen und Streitfragen (1964)	23
2.2.	Jerome S. Bruner: Lernen und Denken (1959)	57
2.3.	Horst Rumpf: Zum Problem der didaktischen Vereinfachung (1968)	68
3.	Einzelanalysen, Einzelbeobachtungen, Tatsachensplitter	
	Vorbemerkung	83
3.1.	Aus dem Umkreis des naturwissenschaftlichen und ma- thematischen Unterrichts	86
3.1.1.	R. A. R. Tricker: The Sceptical Physicist (1966)	86
3.1.2.	Martin Wagenschein: Verdunkelndes Wissen? Naturwissenschaft und Allgemeinbildung heute (1966)	98
3.1.3.	Erich Wittmann: Eindrücke vom 1. Internationalen Kon- gress über den Mathematikunterricht 1969 in Lyon (1970)	108
3.1.4.	Heidi Gidion: Geheimwissenschaft Mathematik?	113
3.1.5.	Giselbert Leyerer: Scheinerklärungen (1968)	114
3.1.6.	Eckart Herwig: Biologie als weltfernes Fach betreiben (1970)	117
3.1.7.	Eine Wiederholungsarbeit im Fach Chemie (Klasse 9) (mit Fehlern und Benotung)	119
3.1.8.	Aus dem Ringbuch eines Obertertianers (eine Nachschrift aus dem Chemieunterricht)	120
3.2.	Aus dem Umkreis des musischen und literarischen Unterrichts	120
3.2.1.	Lars Ulrich Abraham: Lied und Liederbuch in der Schule (1963)	120
3.2.2.	Manfred Wespel: Erstarrte Humanität. Zur Schulrezeption von Goethes Schauspiel „Iphigenie auf Tauris“ (1970)	133
3.2.3.	Petra Niemeyer: Neue Lesebücher für Abiturklassen? Kritische Notizen – und ein Vorschlag (1968)	150

3.2.4.	Werner Gutmann: Hinter dem Knochenmann steht die Angst. Bericht über eine Schüler-Kunstaussstellung (1970)	155
3.2.5.	Bestimmungen zum Deutschunterricht. Flugblatt (1969)	158
3.2.6.	Abitur-Aufsatzthemen Baden-Württemberg 1970	159
3.3.	Aus dem Umkreis des Sprachunterrichts	160
3.3.1.	Michael Kienzle: Spracherziehung als Indoktrination (1970)	160
3.3.2.	Eberhard Hermes: Woher rührt das Unbehagen an der lateinischen Grammatik? (1966)	168
3.3.3.	Ulrich Klein: „... daß darunter still die grüne Saat keime“ – Ideologisches in der Sprachkunde (1968)	177
3.4.	Aus dem Umkreis des historisch-politischen und des weltkundlich bezogenen Unterrichts	192
3.4.1.	Die Welt – lernmittelgespiegelt	192
3.4.1.1.	Hildegard Hamm-Brücher: Anmerkungen zu bayerischen Schulbüchern (1963)	192
3.4.1.2.	Rolf Gutte: Keineswegs nur in Bayern . . . (1963)	202
3.4.2.	Horst Rumpf: Stereotype Vereinfachungen im Geschichtsunterricht. Beobachtungen zur Feinstruktur von Unterrichtsinhalten (1970)	208
3.4.3.	Johannes Flügge: Probleme des Erfolges programmierter Unterweisung (1968)	222
3.4.4.	Ruth Gümbel: Das Bild der Schule in Fibel und Lesebuch (1969)	234
3.4.5.	Irvin L. Child, Elmer H. Potter und Estelle M. Levine: Kinderlesebücher und Persönlichkeitsentwicklung: Eine Untersuchung zur pädagogischen Sozialpsychologie (1946)	244
3.4.6.	Vorschlag zur besseren Benützung der Unterrichtsstunden. Flugblatt (1969)	260
3.4.7.	Offener Brief an den Direktor eines süddeutschen Gymnasiums. Flugblatt (1969)	261
	Quellennachweis	264
	Auswahlbibliographie	266